

SOPHOS

Security made simple.

Sophos UTM Software Appliance

Quick Start Guide

Produktversion: 9.300

Erstellungsdatum: Montag, 1. Dezember 2014



Sophos UTM Mindestanforderungen Hardware

Intel-kompatible CPU mind. 1,5 GHz

1 GB RAM (2 GB empfohlen)

Dual Core (Quad Core empfohlen)

20 GB Festplatte (40 GB empfohlen)

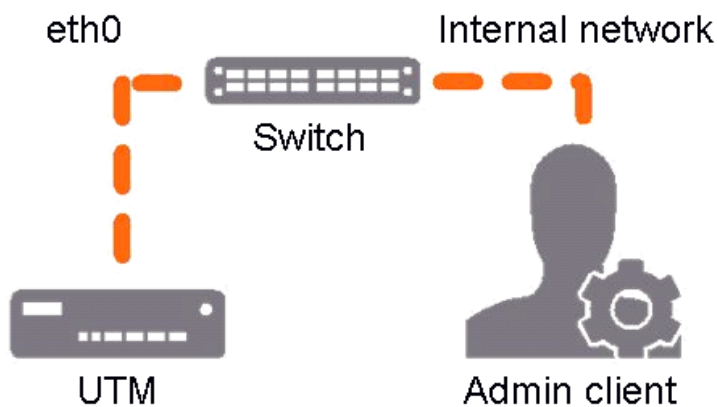
Bootfähiges CD-Rom-Laufwerk oder
Sophos Smart Installer

mind. 2 NICs (WAN, LAN)

Anforderungen Client-Hardware/-Software

Ein System, auf dem eine aktuelle Version von Firefox, Internet Explorer oder Chrome läuft. Vorzugsweise sind eine Tastatur und Maus vorhanden.

WebAdmin läuft über HTTPS auf Port 4444.



1. Installation der Software

Installieren Sie die Sophos UTM V9 Software auf einem eigenständigen Gerät. Die Installation wird die Festplatte vollständig löschen, einschließlich aller Programme und dem Betriebssystem. Nachdem das System neu gestartet hat (je nach Hardware-Leistung kann dies bis zu fünf Minuten dauern), sollten Sie mit dem Programm Ping sicherstellen, dass die IP-Adresse der UTM erreichbar ist. Die Standardadresse ist 192.168.2.100, aber während der Installation haben Sie die Möglichkeit, diesen Wert selbst zu setzen. Notieren Sie sich die neue IP-Adresse, falls Sie sie ändern.

Verbindungseinstellungen des Client-Computers:

IP-Adresse: Jede Adresse im Bereich 192.168.2.1 bis 192.168.2.99

Netzmaske: Geben Sie 255.255.255.0 ein

Standard-Gateway: Geben Sie die IP-Adresse der internen Netzwerkkarte der UTM ein: 192.168.2.100

DNS-Server: Aktivieren Sie diese Option und geben Sie die IP-Adresse der internen Netzwerkkarte (eth0) ein: 192.168.2.100

2. Herstellen der ersten Verbindung zur WebAdmin GUI mithilfe Ihres Browsers

Sie müssen einen Client-Computer mit den notwendigen LAN-Einstellungen einrichten, um den WebAdmin zu erreichen. Diese Einstellungen können Sie später dahingehend ändern, dass sie in Ihr bestehendes Netzwerk passen. Wo sich das Menü mit den Einstellungsmöglichkeiten befindet, hängt vom Betriebssystem Ihres Client-Computers ab.

Beispiel: Bei Windows 7 befindet sich das Menü unter *Start > Systemsteuerung > Netzwerk- und Freigabecenter*.

Sobald Ihr Browser richtig konfiguriert ist, starten Sie den Browser und geben Sie die IP-Adresse der Sophos UTM WebAdmin folgendermaßen ein:

`https://IP-Adresse:4444` (e.g. `https://192.168.2.100:4444`).

Basic system setup

Hostname:

Company or Organization Name:

City:

Country:

admin account password:

Repeat password:

admin account email address:

These settings must be made before the system can be used. Please note that ALL fields must be filled in and the hostname must not contain special characters or spaces. After applying the settings, log into the system with username admin and the password you set below.

IMPORTANT—READ CAREFULLY BEFORE OPERATING THIS SOFTWARE

3. Kontaktinformationen für den Administrator und Kennwort eingeben

Geben Sie im Basic-System-Setup-Fenster die Kontaktinformationen und das Kennwort für den Administrator dieser Sophos UTM Appliance an. Stellen Sie sicher, dass Sie das gewählte Kennwort nicht vergessen. Es wird in Schritt 4 noch einmal benötigt.

SOPHOS UTM 9

Login to WebAdmin

Username:

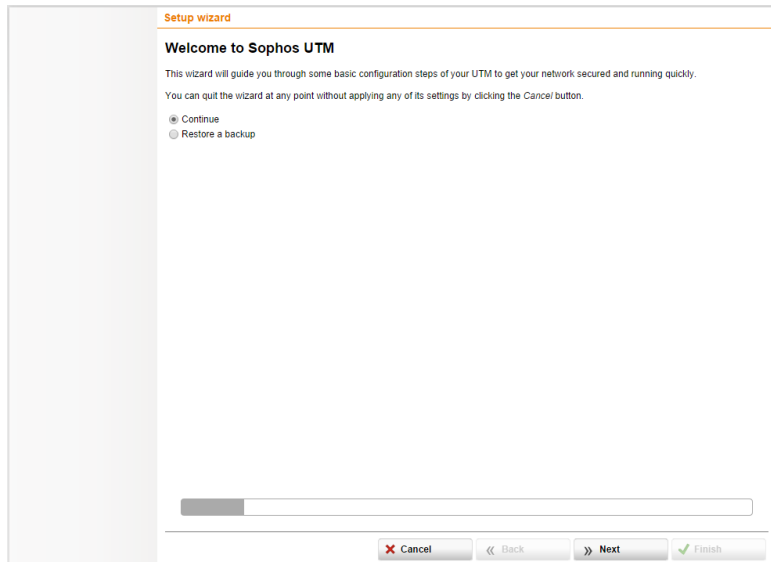
Password:

Login

4. Melden Sie sich an WebAdmin an.

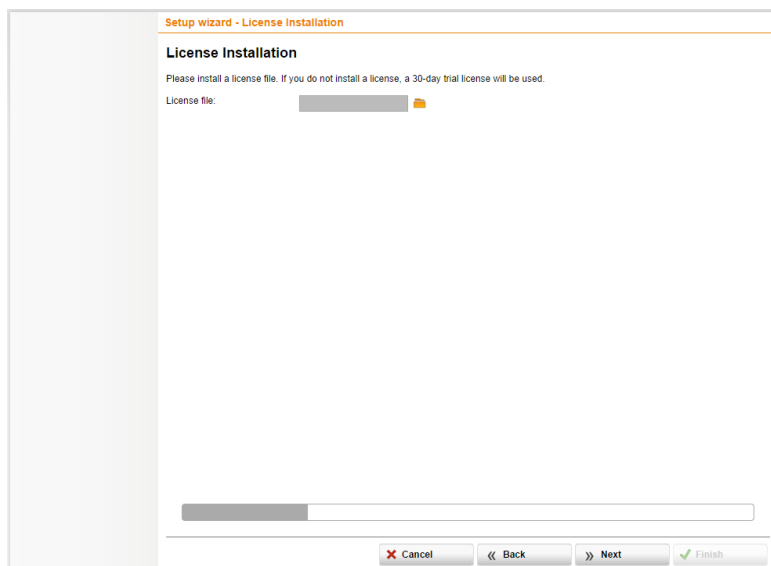
Benutzername: admin

Kennwort: Das Kennwort, das Sie oben in Schritt 3 gesetzt haben.



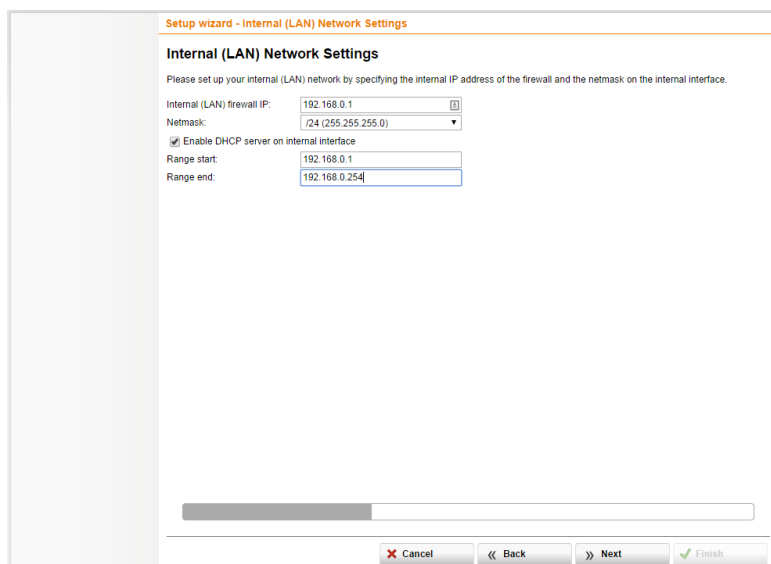
5. Verwenden des Setup Wizard

Wählen Sie *Continue* (Fortfahren) und klicken Sie auf *Next* (Weiter), um mit der Installation fortzufahren.



6. Hochladen einer Lizenz

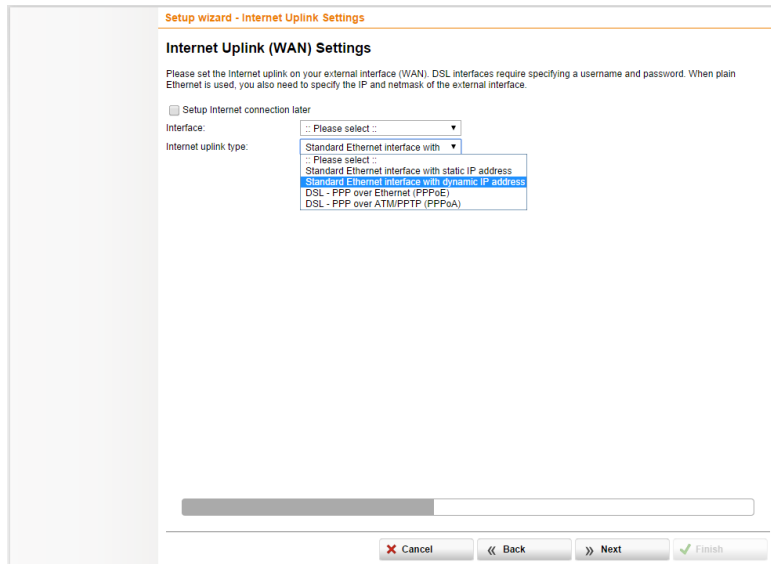
Wenn Sie bereits eine gültige Lizenz für diese UTM haben, klicken Sie auf das gelbe Ordnersymbol, um Ihre UTM Lizenz zu finden. Klicken Sie anschließend auf *Start upload* (Hochladen starten), um sie zu aktivieren. Wenn keine Lizenz angegeben wird, beginnt eine 30-tägige Probezeit. Klicken Sie auf *Next* (Weiter).



7. Festlegen der LAN-Einstellungen

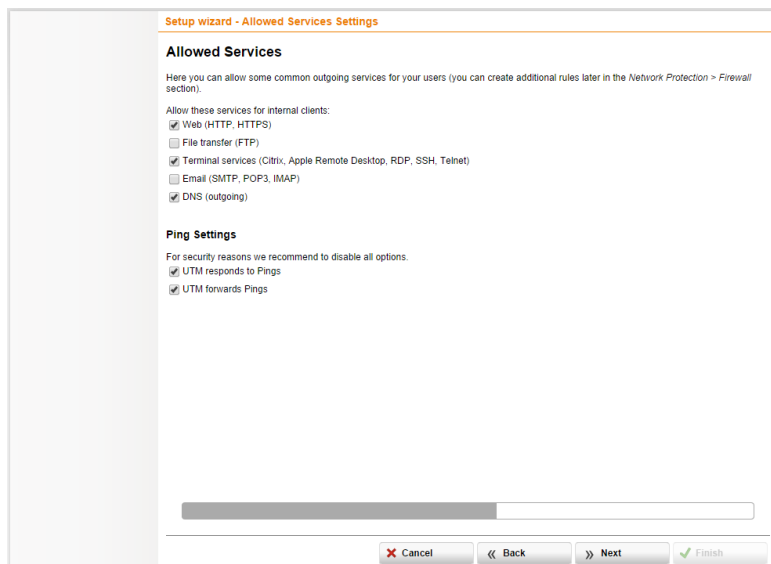
Hier wird standardmäßig die IP-Adresse verwendet, die Sie während des ersten Teils der Installation angegeben haben. Wenn Sie das ändern wollen, geben Sie die neue IP-Adresse ein, welche die UTM Appliance im internen Netzwerk verwenden soll, gefolgt von der Netzmaske. Lassen Sie den DHCP-Server aktiviert und klicken Sie auf *Next* (Weiter).

Die Einstellungen werden nicht aktiv bevor der Wizard nicht abgeschlossen ist.



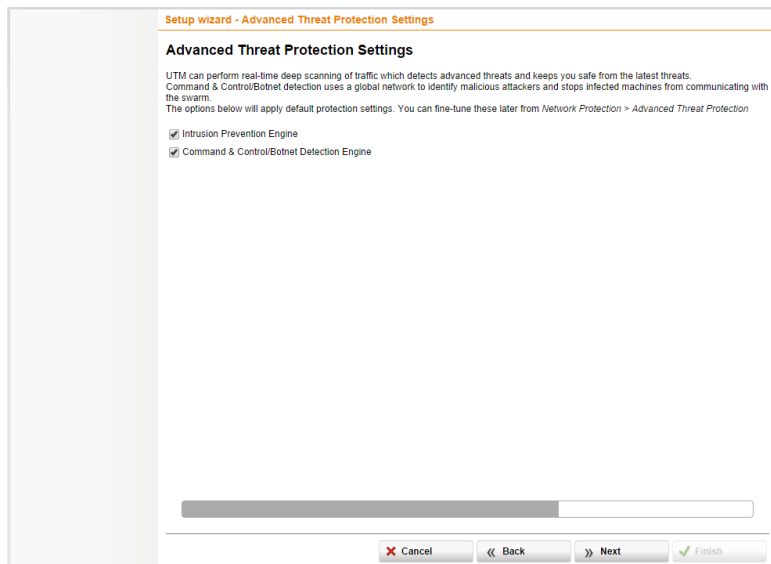
8. Festlegen der Einstellungen für die Internetverbindung

Wählen Sie die Schnittstelle, die mit einem Internet-Uplink verbunden werden soll. Die notwendigen Konfigurationseinstellungen hängen von der Art der Verbindung ab, die bei Ihnen vorliegt. Wenn Sie sich unsicher sind, welche Einstellungen Sie nehmen sollen, ziehen Sie die Einstellungsvorgaben Ihres ISP zu Rate. Oder versuchen Sie *Standard Ethernet interface with dynamic IP address* (Standard Ethernet-Schnittstelle mit dynamischer IP-Adresse), wenn Sie vom ISP keine Einstellungsvorgaben erhalten haben. Klicken Sie auf *Next* (Weiter).



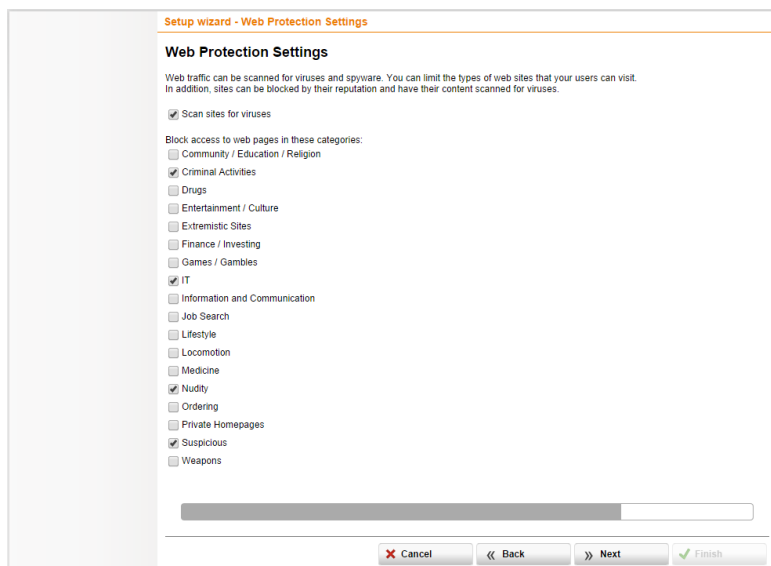
9. Konfigurieren der Firewall

Standardmäßig wird aller Verkehr blockiert. Wählen Sie aus, welche Dienste Sie zulassen wollen. Sie können nach Abschluss des Wizard weitere Regeln im Bereich *Firewall* konfigurieren. Klicken Sie auf *Next* (Weiter).



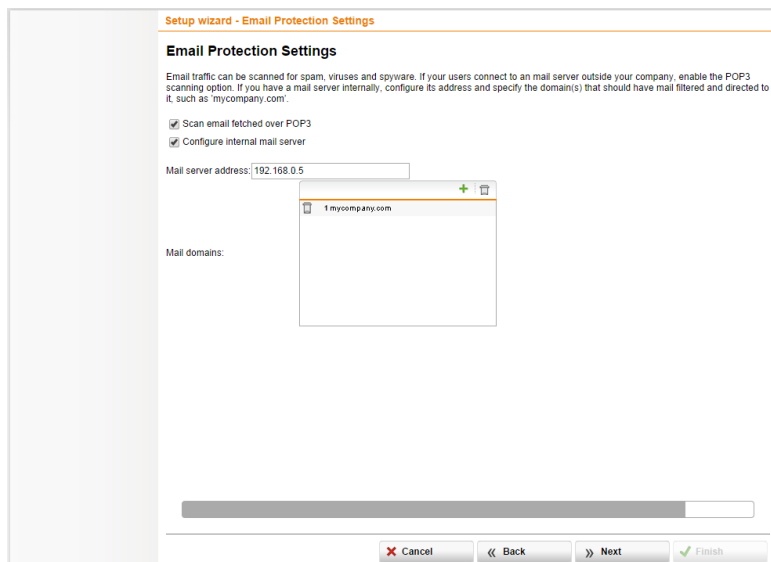
10. Konfigurieren der Advanced-Threat-Protection-Einstellungen

Aktivieren Sie Intrusion Prevention Engine, um eingehenden Verkehr auf Bedrohungen zu scannen. Aktivieren Sie Command & Control/Botnet Detection Engine, um Bedrohungen wie Botnets, die sich vielleicht schon im Netzwerk befinden, daran zu hindern, nach draußen Kontakt aufzunehmen. Klicken Sie auf *Next* (Weiter).



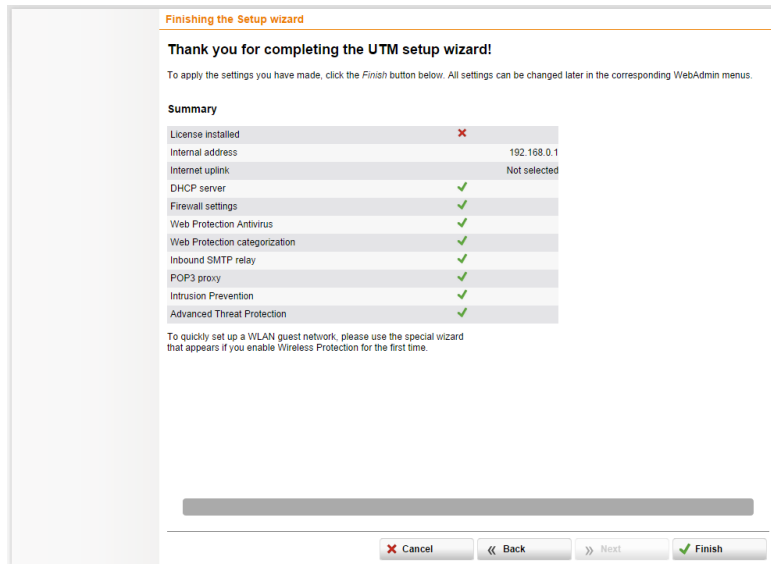
11. Konfigurieren von Web Content Filtering

Wenn Sie das Surfen im Web schützen und kontrollieren wollen, wählen Sie Optionen aus wie Viren- und Spyware-Scanning und/oder Kategorien, die für Ihre Benutzer nicht zugänglich sein sollen. Klicken Sie auf *Next* (Weiter).



12. Konfigurieren des E-Mail-Filters

Wenn Sie Nachrichten, die auf Ihrem Mailserver (SMTP) oder auf Ihren Clients (POP3) ankommen, filtern wollen, wählen Sie den entsprechenden Modus. Das Beispiel zeigt E-Mail-Einstellungen für „mymaildomain.com“, bei dem Spam- und Virenskans durchgeführt werden und anschließend die E-Mails an den internen Mailserver mit der IP 192.168.0.5 gesendet werden.



13. Überprüfen und Abschließen

Die Übersichtsseite zeigt, welche Konfiguration angewendet wird. Klicken Sie auf *Finish* (Fertigstellen), um Ihre Einstellungen anzuwenden. Funktionen, die vom Wizard konfiguriert werden, können später nach Bedarf noch geändert werden, indem Sie über die WebAdmin-Menüs die Einstellungen jederzeit so anpassen, dass sie Ihren Bedürfnissen entsprechen. Weitere Einstellungsoptionen finden Sie im Sophos UTM Administratorhandbuch*. Viel Freude an Ihrer Sophos UTM.

* Erhältlich über *WebAdmin > Support > Dokumentation > Handbuch* oder die Knowledgebase: sophos.com/kb.

Sales Großbritannien:
Tel: +44 (0)8447 671131
Email: sales@sophos.com

Sales Nordamerika:
Gebührenfrei: 1-866-866-2802
Email: nasales@sophos.com

Sales Deutschland:
Tel: +49 (0)800 2782761
Email: sales@sophos.de

Boston, USA | Oxford, UK

© Copyright 2014. Sophos Ltd. Alle Rechte vorbehalten.

Alle Markenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber.

Sophos Quick Start Guide 12.11v1.dDE

SOPHOS